



Bayer AG
Communications and
Public Affairs
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Unnaer Sozialprojekt in Bayer-Ehrenamtsprogramm aufgenommen:

Gutes kennt keine Grenzen

Bergkamen / Unna, 7. März 2019 – Jeder Mensch kann Gutes tun. Und das unabhängig vom eigenen Wohnort nahezu überall auf der Welt. Das beweist die von Gerald Schulz initiierte Partnerschaft zwischen dem Ernst-Barlach-Gymnasium in Unna und dem Dorf Boca Tapada auf eindrucksvolle Weise. Seit fast zehn Jahren reist der engagierte Lehrer in den Sommerferien mit Schülerinnen und Schülern in den kleinen Ort im Norden Costa Ricas, um dort Bäume zu pflanzen. Inzwischen ist der „Bosque Unna“ – der Unna-Wald – bereits mehr als sechs Fußballfelder groß. Damit er weiterwachsen kann, unterstützt die Bayer-Stiftung das Projekt mit 5.000 Euro.

Die Arbeit der Jugendlichen beginnt bereits lange vor dem Flug nach Mittelamerika. Ein ganzes Jahr lang sammeln sie Spenden, die einem weiteren Projekt in Boca Tapada zugutekommen: der besseren Ausstattung der örtlichen Schule. Dr. Timo Fleßner, Leiter des Bergkamener Bayer-Standortes, imponiert dieses Vorhaben: „Dass sich junge Menschen nachhaltig für Umweltschutz und Bildung einsetzen – und das nicht nur vor der eigenen Haustür – finde ich sehr bemerkenswert. Ich bin davon überzeugt, dass alle Beteiligten viel voneinander lernen können.“

„Wir haben bisher gut 10.000 Bäume gepflanzt. Zusätzlich hat die Schule ein zweites Klassenzimmer und viel Lehrmaterial erhalten“, zieht Gerald Schulz eine Bilanz der zurückliegenden Einsätze. Als Lehrer für Englisch, Geschichte und Spanisch hat er eine Leidenschaft für Mittelamerika entwickelt und auf seine Schützlinge übertragen. Auch wenn das ehrenamtliche Engagement für die Jugendlichen im Vordergrund steht, profitieren sie doch auch selbst von ihrer uneigennützigem Arbeit. Da sie in Gastfamilien untergebracht sind, lernen sie nicht nur Land und Menschen kennen, sondern verbessern auch ihre Kenntnisse der spanischen Sprache.

Bayer Cares Foundation

Als Sozialstiftung des Innovations-Unternehmens Bayer begreift sich die Bayer Cares Foundation in besonderer Weise als Impulsgeber, Förderer und Partner für Innovationen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und dem Sozialsektor. Im Mittelpunkt der Förderprogramme steht der Mensch – sein Engagement für das Allgemeinwohl, sein Ideenreichtum bei der Lösung sozialer Aufgaben, aber auch seine Bedürftigkeit in Notsituationen. Die Fördertätigkeit der Stiftung ist ein zentraler Bestandteil des weltweiten gesellschaftlichen Engagements von Bayer, das jährlich rund 50 Millionen Euro beträgt – mit Schwerpunkten auf der Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung und Spitzenforschung, der Gesundheitsversorgung und der Befriedigung sozialer Grundbedürfnisse der Menschen im Umfeld der Unternehmensstandorte.

Mehr Informationen zur Bayer Cares Foundation finden Sie unter:

www.bayer-stiftungen.de

Hinweis an die Redaktionen:

Bildmaterial steht am 7. März ab 16.00 Uhr unter media.bayer.de zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Marie Welter, Tel. +49 2307 65-2512

E-Mail: marie.welter@bayer.com

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.de.

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/pharma.bayer

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerPresse_DE

maw (2019-0075)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.